

Soziale Impulse für die Region
**ANKER sein
HALT geben**



**Fachvorträge zum
Thema Alzheimer/Demenz**
für Betroffene und Interessierte

Donnerstag, 30. September 2021 | 19.30 Uhr |
Multifunktionsraum der Feuerwehr Faistenau

DEMENZ -

... und was Sie schon immer darüber wissen wollten

Vortrag für alle Interessierten

Ein bisschen vergesslich oder doch dement? Wo liegt der Unterschied?
Demenz und Vererbung, was ist dran? Kann ich denn vorbeugen?
Ist eine Demenz behandelbar?
Wie kann Kommunikation möglichst lange gelingen?
Wo kann ich Unterstützung bekommen?

Vortragende: Mag. (FH) Karoline Radauer, Trainerin EduKation Demenz

Die Teilnahme ist dank LEADER Förderung kostenlos!

Donnerstag, 21. Oktober 2021 | 19.30 Uhr |
Multifunktionsraum der Feuerwehr Faistenau

DEMENZ ... und Wege, wie Sie damit umgehen können

**Vortrag für alle Interessierten, insbesondere begleitende und pflegende
Angehörige von Menschen mit einer Demenzerkrankung**

Was erleben Menschen mit einer Demenzerkrankung?
Wieso erscheint mir mein Angehöriger mit Demenz plötzlich so fremd?
Warum kommt das Gesagte beim Gegenüber nicht mehr an?
Wie kann einfühlsame Kommunikation im Alltag gelingen?
Wo kann ich Unterstützung bekommen?
Gemeinsam werden auf diese und mitgebrachte Fragen Antworten
gefunden.

Vortragende: Mag. (FH) Karoline Radauer, Trainerin EduKation Demenz

Die Teilnahme ist dank LEADER Förderung kostenlos!



Anmeldung:

FUMO Sozial.Impulse

Frau Barbara Brawisch-Ebner

Tel.: 0664/5408900

Mail: barbara.brawisch@gmx.at

Veranstaltungsort:

Multifunktionsraum Feuerwehr
Faistenau
Dorfstraße 36
5324 Faistenau

**Die Vorträge sind auch einzeln
buchbar!**

Die Workshopreihe wird von der LEADER Region FUMO in Kooperation mit der Caritas Salzburg organisiert. Infos über alle Veranstaltungen im Rahmen des LEADER Projektes „Anker sein, Halt geben“ finden Sie unter www.regionfumo.at

**Alle Veranstaltungen sind dank
LEADER Förderung kostenlos!
Anmeldung erforderlich.**

**Bei Bedarf kann eine Betreuung der
zu pflegenden Angehörigen organi-
siert werden.**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Caritas



Gesunde GEMEINDE